

NORWEGEN

FIONA WEBER-STEINHAUS
ANDREAS M. KLEIN

11. Mai 2010

www.kas.de

Erna Solberg als Vorsitzende von Høyre bestätigt

Parteitag von Høyre in Oslo vom 7.-9. Mai 2010

Die alte Vorsitzende ist auch die neue. Die 305 Delegierten haben am vergangenen Wochenende auf ihrem Parteitag in Oslo Erna Solberg als Vorsitzende der konservativen Partei Høyre per Akklamation bestätigt. Ebenfalls bestätigt in seinem Amt wurde der stellvertretende Vorsitzende Jan Tore Sanner MP. Neu in den Vorstand gewählt wurden Torbjørn Røe Isaksen MP, Monica Maeland, Stadträtin aus Bergen, der junge Abgeordnete Bent Høie, der die Nachfolge von Erling Lae als 2. stellvertretender Vorsitzender antritt, sowie die Kabinettschefin Julie Brodtkorb Voldberg.

Delegierte und Mitglieder von Høyre haben derzeit gut lachen. In Umfragen liegt die Partei bei 23 Prozent (Stand: April 2010), was einer Verdoppelung der Werte des Vorjahres entspricht und rund 5 Prozent über dem Ergebnis der Parlamentswahl des Jahres 2009 liegt. Dies ist nach Meinung vieler auch auf die positive Ausstrahlung der Vorsitzenden Erna Solberg zurückzuführen. Im Vergleich dazu sind die Umfragewerte der Sozialdemokraten um 1,3 Punkte gesunken. Die Partei von Premierminister Stoltenberg bleibt mit 31,1 Prozent dennoch stärkste politische Kraft in Norwegen.

Neben der Wahl der Vorstandsmitglieder standen auf der Tagesordnung des Parteitages die Themen Familie, innovative Wirtschafts- und Unternehmenspolitik, Immigration, Bildung und Arbeit. Während die Entscheidung über die EU-Richtlinie zur Datenspeicherung zunächst vertagt wurde, entschlossen die Delegierten, Familien größere Freiheit bei der Aufteilung der Elternzeit zu ermöglichen.

Ebenso fand der Vorschlag Zustimmung, Bewerbungsverfahren auf Stellenausschreibungen neu zu regulieren. Unter anderem ist der Versuch angedacht, Stellenbewerbungen zu anonymisieren - ohne Foto nun auch ohne Namen in den Bewerbungsunterlagen -, um einen möglichen Bewerbungs-nachteil von Menschen, deren Name auf einen Migrationshintergrund schließen lässt, auszuschließen.

Auf einem ereignisarmen Parteikongress – die nächsten Kommunalwahlen finden im Jahr 2011 statt, die Parlamentswahl im Jahr 2013 – richtete unter anderem der Präsident der Europäischen Volkspartei (EVP) Ministerpräsident a.D. Wilfried Martens, Grußworte an die Delegierte, in denen er auch für den EU-Beitritt Norwegens warb. Høyre ist assoziiertes Mitglied der EVP und aktuell die einzige Partei Norwegens, die sich aktiv für einen Beitritt ihres Landes zur Europäischen Union engagiert.

Als Ehrengast sprach Blanca Gonzalez, Mutter des inhaftierten kubanischen Journalisten Normando Hernández Gonzalez, zu den Delegierten über die desolante Situation ihres Sohnes und anderer politischer Gefangener auf Kuba. Høyre vergab zum dritten Mal den Sjur Lindebrække Preis für Menschenrechte. Der Menschenrechtspreis wurde in diesem Jahr an die Maledivische Demokratische Partei (MDP) verliehen.

Impressum

Konrad Adenauer Stiftung e.V.
Hauptabteilung
Internationale Zusammenarbeit

Auslandsbüro Baltische/Nordische Länder
Elizabetes iela 85a 1-1
Riga, LV 1050
Lettland / Latvia

Tel. +371 67 331-266
Fax +371 67 331-007
riga@adenauer.lv